

TOP 8

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	10.10.2022	öffentlich

Antrag Stadtratsfraktion Die Grünen

**Antrag Stadtratsfraktion Die Grünen - Fuß- und Radweg am Affengraben –
bauvorbereitende Maßnahmen**

Vorlage Nr.: 20225639



Stadtratsfraktion Ludwigshafen

Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro

Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

• **DIE GRÜNEN IM RAT** • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Jaegerstraße 1

67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen 02.10.2022

Antrag zur Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 10.10.2022:

Fuß- und Radweg am Affengraben – bauvorbereitende Maßnahmen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 10.10.2022 zu setzen: Fuß- und Radweg am Affengraben – bauvorbereitende Maßnahmen

Wir beantragen, alle bauvorbereitenden Maßnahmen für den geplanten Fuß- und Radweg zwischen dem Erfurter Ring und der Haltestelle Ruchheim entlang der Straßenbahnlinie bzw. des Affengrabens einzustellen. Wir beantragen, ggf. die RNV zu veranlassen, den Rückbau der Gärten und Baumfällarbeiten bis zu einer endgültigen Klärung zu unterlassen und die betroffenen Grundstücksnutzer:innen entsprechend zu informieren.

Begründung:

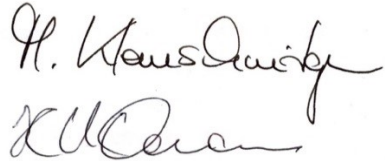
Wie aus dem Vortrag der Verwaltung in der Sitzung des Ortsbeirats Ruchheim am 26. September hervorgeht, plant die Verwaltung die Anlage eines Rad- und Fußwegs entlang der Straßenbahnlinie („Rhein-Haardt-Bahn“) bzw. des Geschützten Landschafts-Bestandteils Affengraben zur Verbindung des Bereichs Erfurter Ring mit der Straßenbahn-Haltestelle Ruchheim.

Die Planung lehnen wir aus Naturschutzgründen ab. Aus unserer Sicht sprechen die Nähe zum Affengraben und die vorgesehene Umnutzung von Gartenland mit gewachsenem Baumbestand gegen die Wegeplanung; Alternativen zur Verbindung des Neubaubereichs am Erfurter Ring mit der Haltestelle wurden im Ortsbeirat bereits vorgeschlagen und stehen zur Prüfung an. Der Ortsbeirat hatte noch keine Gelegenheit, zu der Planung sein empfehlendes Votum abzugeben. Das zugesagte Bürgerforum als Informationsveranstaltung für die Anwohner:innen ist unserer Information nach erst 2023 vorgesehen.

Entgegen bisheriger Aussagen der Verwaltung sind bereits über reine Vermessungsarbeiten hinausgehende Vorbereitungen vorgenommen worden. Der Grundstückseigentümer RNV hat die Nutzungsverträge als Gartenland mit den Anlieger:innen zum Jahresende gekündigt. Die bisherigen Nut-

zer:innen sind dazu angehalten, in den Gärten befindliche Schuppen zu beseitigen. Der gewachsene Baumbestand ist bereits zur Fällung gekennzeichnet.

Mit freundlichem Gruß

The image shows two handwritten signatures in black ink. The first signature is 'H. Klaus Daubitz' and the second is 'H. U. Daumann'. Both are written in a cursive, flowing style.

Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende